

## NEUERSCHEINUNGEN

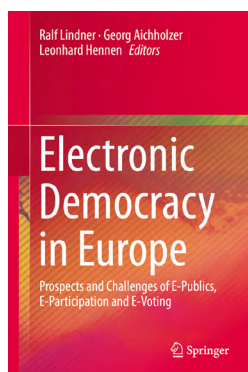
# Aktuelle Bücher aus dem ITA

Georg Aichholzer, Ulrike Bechtold, Johann Čas, Walter Peissl, Mahshid Sotoudeh,  
ITA, Strohgasse 45/5, 1030 Wien (wpeissl@oe aw.ac.at)



## Electronic Democracy in Europe

Dieses Buch ist eines der ersten zu den Themen elektronische Demokratie und elektronische Partizipation mit speziellem Fokus auf europäischer Politik und europäischen Institutionen. Es leistet einen Beitrag zum besseren Verständnis des Potenzials von e-Partizipation für politische Prozesse und der Rolle neuer technischer Medien im Kontext repräsentativer Demokratie in Europa. Der gegenwärtige Zustand und die Aussichten elektronischer Demokratie in Europa werden aus drei miteinander verknüpften Perspektiven untersucht: mit Blick auf elektronische Öffentlichkeit, elektronische Partizipation und elektronisches Wählen. Neben theoriegeleiteten Reflexionen über den Beitrag elektronischer Medien zur Herausbildung einer europäischen Öffentlichkeit bietet das Buch reichhaltige empirische Analysen aktueller Entwicklungen im Bereich e-Partizipation wie zum Beispiel zur Europäischen Bürgerinitiative und zur Praxis elektronischen Wählens in Estland. Aufbauend auf den präsentierten Ergebnissen werden Empfehlungen für künftige Wege zu einer sinnvollen Integration von elektronischer Demokratie in die Politik und Governance-Praxis auf europäischer Ebene entwickelt.



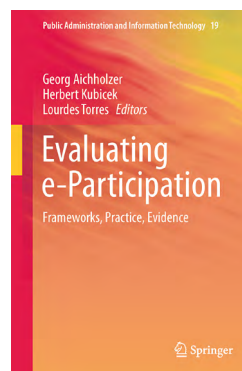
Lindner, Ralf; Aichholzer, Georg;  
Hennen, Leonhard (Hg.) (2016):

**Electronic Democracy in Europe.** Prospects and Challenges of E-Publics, E-Participation and E-Voting. Cham: Springer, 195 S.,  
Print ISBN 9783319274171,  
eBook ISBN 9783319274195,  
DOI 10.1007/978-3-319-27419-5

## Evaluating e-Participation

Nach weithin geteilter Ansicht besteht in der Praxis ebenso wie in der Forschung betreffend elektronische Partizipation eine erstaunliche Evaluierungslücke bzw. ein Mangel an systematischer Analyse von Prozessorganisation, Ergebnissen und Auswirkungen. Dieser Band untersucht wesentliche Stränge des aktuellen akademischen Diskurses zur Evaluierung von e-Partizipation und reichert sie mit empirischen Studien und Beispielen an. Auf theoretischer und praktischer Ebene behandelt das Buch Evaluierungsfragen zu unterschiedlichen inhaltlichen Schwerpunkten von e-Partizipation (Information, Konsultation und Kooperation). Es lässt verschiedene Evaluierungsansätze Revue passieren und bietet ein multidisziplinäres Konzept zur Abschätzung von Output, Outcome und Auswirkungen von BürgerInnenbeteiligung via Internet ebenso wie traditioneller Art.

Mit der empirischen Anwendung dieses Konzepts – zugeschnitten auf verschiedene Formen und Ebenen von Partizipation und in einer international vergleichenden Perspektive – verbessert der Band den Wissensstand im Bereich der Evaluierung von Partizipation. Einen zentralen Beitrag liefert dazu die umfassende empirische Evaluierung elektronischer Partizipation auf Basis einer quasi-experimentellen Feldstudie zur Kooperation in lokalen Klimaschutzinitiativen im europäischen Projekt „e2democracy“ (FWF: I 169-G16). In diesem wurden die gleichen Forschungsinstrumente auf ein Set gleichartiger Partizipationsprozesse in drei Ländern (Deutschland, Österreich, Spanien) angewendet und dabei der allgemeine Evaluierungsrahmen auf ein getestetes Instrumentenbündel zugeschnitten. Präsentation und Diskussion der Evaluationsergebnisse untersuchen, inwieweit diese Werkzeuge auf andere konsultations- und kooperationsartige Beteiligungsprozesse anwendbar sind. Dies macht das Buch für PraktikerInnen in der Politik und Verwaltung ebenso interessant wie für akademische ForscherInnen.



Aichholzer, Georg; Kubicek, Herbert;  
Torres, Lourdes (Hg.) (2016):

**Evaluating e-Participation.** Frameworks, Practice, Evidence. Cham: Springer, 350 S.,  
Print ISBN 9783319254012,  
eBook ISBN 9783319254036,  
DOI 10.1007/978-3-319-25403-6

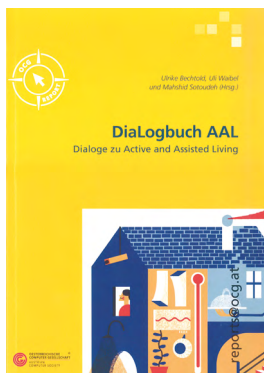
## AAL – was ist das?

Was verbirgt sich hinter den titelgebenden drei Buchstaben AAL? Dieses Akronym steht für *Active and Assisted Living*, früher *Ambient Assisted Living*. Beides sind Begriffe, die von europäischen und nationalen Initiativen im Bereich Forschungsförderung und technische Entwicklung geprägt wurden. Das DiaLogbuch AAL liefert Material zur interdisziplinären Diskussion über vorausschauende Planung und Gestaltung im Bereich Technologie und Alter.

Die Dialogform des Buches soll helfen, komplexe Inhalte aufzubrechen und sie besser verständlich darzustellen. So lässt sich das Buch für ein breiteres Spektrum der LeserInnen nutzen. Ein wesentlicher Vorteil dieses Formats gegenüber einzelnen thematischen Beiträgen in Artikelform und einer davon getrennten Diskussion und Analyse ist die stärkere Einbeziehung der FachexpertInnen in die Diskussion und eine stärkere Fokussierung auf Synergien oder Unvereinbarkeiten unterschiedlicher Perspektiven.

Das DiaLogbuch AAL soll Orientierung in einem weiten Themenfeld geben, Inspiration und Anregung für die Politik bieten und als Lehrmaterial für die interdisziplinäre Ausbildung zum Thema Technik und Altern dienen. Die inhaltliche Basis für das Buch wurde in mehreren Gruppeninterviews mit Fachleuten zur Thematik Altern und Technologie gelegt. Diese Gruppeninterviews wurden um die fünf Themenkomplexe organisiert, die auch die Kapitelstruktur vorgeben: Technik in Unterstützung von Betreuung und Pflege (Gudowsky et al.); Innovation und Alter (Sotoudeh et al.); sozio-ökonomische Aspekte von AAL (Peissl et al.); Netzwerke und Know-how (Waibel et al.); sowie Ethik (Gazsó et al.). Im Synthesekapitel (Bechtold) wird eine Kultur des Alterns aus den vielfältigen Diskussionen, auf die sich die etwa vierzig involvierten ExpertInnen eingelassen hatten, abgeleitet.

Das Buch wurde im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie (bmvit) bzw. der Österreichischen Forschungsförderungsgesellschaft (FFG) im OCG Verlag erstellt.



Bechtold, Ulrike; Waibel, Uli; Sotoudeh, Mahshid (Hg.) (2016): **Dialogbuch AAL**. Dialoge zu Active and Assisted Living. Wien: OCG, 284 S., Print ISBN 9783902580122

## Surveillance, Privacy and Security

Zahlreiche Enthüllungen über Massenüberwachungsprogramme demonstrieren deutlich die stets steigenden Fähigkeiten neuer Überwachungstechnologien. Das weitgehende Fehlen von ernsthaften und wirksamen Reaktionen auf diese Enthüllungen bestätigt, dass der politische Wille zur Einführung immer weitreichender und tiefgehender Überwachungsmaßnahmen ein ungebrochener Trend zu sein scheint. Der damit zwangsläufig verbundene Marsch in eine Überwachungsgesellschaft ist aber aus vielerlei Gründen umstritten: Sind die damit verbundenen Verletzungen der Privatsphäre und anderer Grundrechte mit dem Wunsch nach demokratischen Gesellschaften vereinbar? Hängt Sicherheit notwendigerweise von Überwachung ab? Gibt es alternative Wege Sicherheit wahrzunehmen und zu gestalten? Ist es überhaupt möglich, durch die Einschränkung von zivilen Freiheiten ein Mehr an Sicherheit zu gewinnen, oder ist dies klar notwendigerweise der Fall? Und wie stehen die BürgerInnen zu diesem behaupteten Spannungsverhältnis?

Dieses Buch trägt zu einem besseren und tieferen Verständnis der Beziehung zwischen Privatsphäre, Überwachung und Sicherheit bei, es beinhaltet eingehende Untersuchungen und Studien zur weitverbreiteten Ansicht, dass mehr Sicherheit nur über Einschränkungen oder Aufgabe von Privatsphäre erreicht werden kann. Es vereint theoretische Forschung mit einem breiten Spektrum an empirischen Studien über die Perspektiven von BürgerInnen. Dieser Band analysiert, welche Faktoren und Kriterien die Einschätzung von Überwachungstechnologien beeinflussen. Er thematisiert auch die Governance von Überwachungstechnologien: neue Ansätze und Instrumente zur Regulierung von Sicherheitstechnologien werden präsentiert, ebenso wie Empfehlungen für eine Sicherheitspolitik in Einklang mit ethischen Prinzipien und Grundrechten entwickelt und diskutiert werden.




Friedewald, Michael; Burgess, Peter J.; Čas, Johann; Bellanova, Rocco; Peissl, Walter (Hg.) (2017): **Surveillance, Privacy and Security**. Citizens' Perspectives. Abingdon: Routledge, 284 S., Print ISBN 9781138649248, eBook ISBN 9781315619309, Adobe ISBN 9781317213543, DOI 10.4324/9781315619309

## FACHPORTAL

# Der openTA- Newsdienst

Ulrich Riehm, KIT-ITAS, Karlstr. 11, 76133 Karlsruhe  
([ulrich.riehm@kit.edu](mailto:ulrich.riehm@kit.edu)),  [orcid.org/0000-0002-5107-8305](https://orcid.org/0000-0002-5107-8305)

Dirk Hommrich, KIT-ITAS ([dirk.hommrich@kit.edu](mailto:dirk.hommrich@kit.edu)),  
 [orcid.org/0000-0003-0844-571X](https://orcid.org/0000-0003-0844-571X)



Das Fachportal Technikfolgenabschätzung (openTA) liefert mit seinem Newsdienst einen Überblick über Aktivitäten von TA-Institutionen in den D-A-CH-Ländern sowie der europäisch-parlamentarischen TA-Szene. Aktuell enthält die Datenbank mehr als 4000 Nachrichten von Mitgliedern des Netzwerk TA (NTA) sowie des europäischen Netzwerks parlamentarischer TA-Institutionen (EPTA) zu Projekten, Veranstaltungen, Publikationen, Ausschreibungen. Die Daten können durchsucht und Suchanfragen als personalisierter Newsfeed abonniert werden.

## Filter- und Suchmöglichkeiten

In der Grundeinstellung (<https://www.openta.net/news>) werden deutschsprachige Nachrichten aus dem NTA der letzten drei Monate angezeigt. Per Klick auf den Nachrichtentitel gelangt man auf die Originalmeldung des jeweiligen News-Provider. Will man auch englischsprachige Nachrichten aus dem EPTA mit einbeziehen, so muss man den entsprechenden Netzwerk- und Sprachfilter aktivieren. Für die Suche etwa nach Publikations- oder Projektnachrichten bietet sich der Kategorienfilter an.

Der Nachrichtenbestand lässt sich über das Suchfeld nach beliebigen Begriffen durchsuchen. Es ist ratsam, die Suchbegriffe zu „trunkieren“, also am Ende mit einem „\*“ zu versehen, damit auch nach Wortvarianten gesucht wird. „Batterie\*“ findet bspw. auch „Batterien“ oder „Batterie ladestation“.

Will man alle 4000 Nachrichten durchforsten, muss man zunächst den Suchzeitraum erweitern. Ist die Suchergebnisliste dann zu groß, können mehrere Ausdrücke mit einem „und“ verknüpft werden. In das Suchfeld ist dafür etwa einzugeben: „+partizipation\* +nachhaltigkeit\*“. Das vorgestellte „+“ erzwingt, dass der Suchbegriff in den ausgegebenen Nachrichten vorkommt. Die Suchvariante ohne „+“, nämlich „partizipation\* nachhaltigkeit\*“, findet Nachrichten, in denen *entweder* „partizipation\*“ *und/oder* „nachhaltigkeit\*“ gefunden wird. Übrigens: Groß- oder Kleinschreibung spielen bei der Suche keine Rolle.

## Abonnement eines Nachrichtensuchprofils

Wenn Sie längerfristig an der Suchanfrage „+partizipation\* +nachhaltigkeit\*“ interessiert sind, dann können Sie diese in E-Mail-Programmen oder mit einem „Feed-Reader“ abonnieren.

Gehen Sie dazu auf <https://www.openta.net/news> links unten auf „Feed abonnieren“. Kopieren Sie die angezeigte URL des Feeds. Für unser Beispiel lautet die URL: [http://service.openta.net/news/feed?stream=EPTA&stream=NTA&lang=DE&lang=EN&q=%2Bpartizipation\\*%20%2Bnachhaltigkeit\\*](http://service.openta.net/news/feed?stream=EPTA&stream=NTA&lang=DE&lang=EN&q=%2Bpartizipation*%20%2Bnachhaltigkeit*)

Öffnen Sie nun ihr E-Mail-Programm (im Folgenden die Beschreibung für Outlook): Im linken Bereich ihres E-Mail-Kontos finden Sie einen Eintrag „RSS-Feeds“. Wenn Sie darauf mit der rechten Maustaste klicken, wählen sie das Menu-Item „Neuen RSS-Feed hinzufügen“ und kopieren die URL aus openTA in das entsprechende Feld. Bestätigen Sie mit „Hinzufügen“ und Sie werden ab sofort mit aktuellen Nachrichten zu Ihrem Suchprofil bedient.

## Publikation des Öko-Instituts



Das Erreichen ambitionierter Nachhaltigkeitsziele ist nur mithilfe soziotechnischer Transformationen möglich. Aber wie kann der dringend notwendige Umbruch – zeitlich und gesellschaftlich angemessen – initiiert und unterstützt werden? Und welche Gesellschaftsbereiche und Stakeholder müssen berücksichtigt werden? Das Buch bietet eine Auf-

arbeitung des aktuellen Forschungsstandes, ergänzt durch praktische Fallbeispiele wie die Energiewende, Chemiepolitik, Fahrradverkehr oder die GreenCity Freiburg.

Grießhammer, Rainer; Brohmann, Bettina (2015):

**Wie Transformationen und gesellschaftliche Innovationen gelingen können.** Transformationsstrategien und Models of Change für nachhaltigen gesellschaftlichen Wandel. Baden-Baden: Nomos, 78 S., Broschiert, ISBN 978-3-8487-2611-0, 24,- €

Das Buch ist auch in englischer Sprache erhältlich.

Mit einer kostenpflichtigen Veröffentlichung in dieser Rubrik informieren NTA-Mitglieder über ihre Aktivitäten und unterstützen TATuP. Sie möchten sich beteiligen? Sprechen Sie uns einfach an unter [redaktion@tatup.de](mailto:redaktion@tatup.de).